

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 34. Sitzung (18. TA)

des Kinder- und

Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, 04.06.2020, Forum
Leverkusen, Terrassensaal, EG, Am
Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Anwesend:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Stefan Hebbel	CDU
Rudolf Müller	CDU
Aylin Dogan	SPD
Jörg Ulrich Theis	SPD - Stv. Vorsitzender
Stefan Baake	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Bettina Roth-Küver	OP
Agnes Pötz	FDP

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Petra Clemens	Förder- und Trägerverein freie Jugendzentren
Agnes Dahlem	Caritasverband Leverkusen e. V.
Axel Zens	Arbeiterwohlfahrt Diakonisches Werk Vertretung für Herrn Hans Höroldt
Sabine Schäfer	

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Marc Adomat	Beigeordneter
Oliver Elsholz	Kinder- und Jugendring Leverkusen e.V.
Angela Hillen	Kinder und Jugend (51)
Cornelia Richrath	Frauenbüro
Michael Hirth	Katholische Kirche
Simona Ruch	Stadtelternrat
Helmut Ring	Paritätischer Wohlfahrtsverband

Verwaltung:

Manja Greger	Dezernat IV
Eileen Janßen	Kinder und Jugend (51)
Sabine Jarosch	Kinder und Jugend (51)
Michael Küppers	Kinder und Jugend (51)

Es fehlen:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Jannik Klein	CDU
Dennis Marco Wodzickowski	BÜRGERLISTE

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Max Haacke	Bund der Deutschen Kath. Jugend
Björn Dunkel	Ev. Jugend Leverkusen
Hans Höroldt	Diakonisches Werk

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Dr. Josef Peters	Deutsches Rotes Kreuz
Torsten Heymann	Amtsgericht
Stavroula Tsiantes	Agentur für Arbeit Leverkusen
Anja von Hebel	Schulen (40)
Sören Schultes	Polizei
Veronika Kuffner	Evangelische Kirche
Rabia Taskesen	Integrationsrat
Filip Marsic	Schülervertretung

Schriftführung:

Lisa Dunkel	Kinder- und Jugend (51)
-------------	-------------------------

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung4
2	Niederschriften4
3	Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren im Kindergartenjahr 2020/2021 - Nr.: 2020/35205
4	Steigerung der Inanspruchnahme der Teilhabeleistungen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)5
4.1	Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 18.02.2020 m. Stn. v. 04.03.2020 - Nr.: 2020/34635
4.2	Einführung der YouCard in Leverkusen - Antrag der Gruppe Soziale Gerechtigkeit vom 22.02.2020 m. Stn. v. 04.03.2020 - Nr.: 2020/34756
5	Regelmäßige Testungen auf Covid-19 in allen Gemeinschaftseinrichtungen in Leverkusen - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 20.05.2020 - m. Stn. v. 02.06.2020 - m. Anfr. v. 19.05.2020 u. Stn. v. 03.06.2020 - Nr.: 2020/36196
6	Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege - 3. Satzungsänderung - Nr.: 2020/35817
7	Sachbericht Kommunale Koordinierung 2019 - Nr.: 2020/36017
	Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen7
	Informationen zum aktuellen Stand "unbegleitete minderjährige Flüchtlinge"7
	Aktuelle Informationen zum "e-Partool"8
	Bericht des Dezernenten8
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 2/2020)8

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Rh. Rudolf Müller (CDU) eröffnet als Vorsitzender die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Müller weist auf den Antrag der CDU-Fraktion vom 03.06.2020 hin (2020/3645), der die Senkung der Kita-Gebühren für Juni und Juli um 50 % betrifft.

Herr Hebbel (CDU) erläutert zu dem Antrag, dass die Möglichkeit einer Landesförderung zu den Kita-Gebühren in der derzeitigen Situation besteht. Der Anteil, der vom Land nicht gefördert wird, soll von der Stadt getragen werden. Somit würde man Eltern, die aufgrund der momentanen eingeschränkten Betreuungsmöglichkeit für ihre Kinder stark belastet sind, zumindest finanziell entlasten.

Herr Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Herr Theis (SPD) sprechen sich dagegen aus, den Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen, da zum einen die

10-Tages-Frist nicht eingehalten wurde und zum anderen die besondere Dringlichkeit nicht zu erkennen ist.

Rh. Müller (CDU) lässt den Ausschuss darüber entscheiden, ob der verspätet zugewandene Antrag auf die Tagesordnung genommen wird.

dafür: 4 (2 CDU, 2 Sonstige)

dagegen: 5 (2 SPD, 1 FDP, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Sonstige)

Enth.: 2 (1 OP, 1 Sonstige)

- mehrheitlich abgelehnt -

Herr Hebbel (CDU) beantragt außerdem, den Bericht der Dezernenten als Tagesordnungspunkt 3 zu hören, um sich ein Bild von der derzeitigen Situation in der Verwaltung machen zu können.

Rh. Müller (CDU) lässt darüber abstimmen, ob der Bericht in der Tagesordnung vorgezogen wird.

- einstimmig -

2 Niederschriften

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift über die 33. Sitzung (18. TA) am 05.03.2020 zur Kenntnis.

- 3 Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren im Kindergartenjahr 2020/2021
- Nr.: 2020/3520

Beschluss:

1. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss beschließt entsprechend dem für das Kindergartenjahr 2020/2021 festgelegten Kontingent, die städtischen Kindertageseinrichtungen „Heinrich-Lübke-Str. 142“ und „Masurenstraße 3“ dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen zur Weiterqualifizierung als Familienzentren vorzuschlagen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, hierfür die Fördermittel für die genannten Kindertageseinrichtungen in Höhe von jeweils 20.000,00 € zu beantragen.

- einstimmig -

- 4 Steigerung der Inanspruchnahme der Teilhabeleistungen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)

- 4.1 Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 18.02.2020 m. Stn. v. 04.03.2020
- Nr.: 2020/3463

Beschlussempfehlung an den Rat:

Die Anträge unter 4.1 und 4.2 werden gemeinsam beraten.

Über die Anträge wurde bereits in der letzten Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses beraten. Hier wurden die Anträge in die für den 07.05.2020 geplante gemeinsame Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses mit dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren vertagt. Diese gemeinsame Sitzung am 07.05.2020 konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Es wird jedoch weiterhin an einer gemeinsamen Sitzung festgehalten. Es wird vorgeschlagen, die Anträge erneut in diese gemeinsame Sitzung zu vertagen.

Über die Vertagung wird abgestimmt.

- einstimmig -

- 4.2 Einführung der YouCard in Leverkusen
- Antrag der Gruppe Soziale Gerechtigkeit vom 22.02.2020 m. Stn. v. 04.03.2020
- Nr.: 2020/3475

Beschlussempfehlung an den Rat:

Die Anträge unter 4.1 und 4.2 werden gemeinsam beraten.

Über die Anträge wurde bereits in der letzten Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses beraten. Hier wurden die Anträge in die für den 07.05.2020 geplante gemeinsame Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses mit dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren vertagt. Diese gemeinsame Sitzung am 07.05.2020 konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Es wird jedoch weiterhin an einer gemeinsamen Sitzung festgehalten. Es wird vorgeschlagen, die Anträge erneut in diese gemeinsame Sitzung zu vertagen.

Über die Vertagung wird abgestimmt.

- einstimmig -

- 5 Regelmäßige Testungen auf Covid-19 in allen Gemeinschaftseinrichtungen in Leverkusen
- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 20.05.2020
- m. Stn. v. 02.06.2020
- m. Anfr. v. 19.05.2020 u. Stn. v. 03.06.2020
- Nr.: 2020/3619

Die Stellungnahmen der Verwaltung zum Antrag werden vom Ausschuss zur Kenntnis genommen. Den Stellungnahmen ist zu entnehmen, dass regelmäßige Testungen auf Covid-19 in allen Gemeinschaftseinrichtungen in Leverkusen nicht geleistet werden können. Regelmäßige Testungen in diesem Ausmaß sind sehr kostenintensiv und können darüber hinaus fachlich-konzeptionell nicht ausreichend begründet werden.

Die Verwaltung rät daher davon ab, dem Antrag zu entsprechen.

Frau Hillen (Kinder und Jugend) informiert über ein in den Städten Düsseldorf und Bonn gestartetes, vom Land initiiertes Projekt, bei dem regelmäßige Testungen in Kindertageseinrichtungen durchgeführt werden. Erste Ergebnisse und Empfehlungen aus diesem Projekt werden nach den Sommerferien erwartet. Daraus ließen sich evtl. weitere Erkenntnisse ziehen.

Frau Hillen gibt außerdem zu bedenken, dass Testungen an Kindern und Mitarbeiter*innen nur auf freiwilliger Basis stattfinden können, Zwangstestungen sind in keinem Fall vorgesehen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig abgelehnt-

- 6 Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege
- 3. Satzungsänderung
- Nr.: 2020/3581

Frau Hillen (Kinder und Jugend) erläutert kurz die geplanten Änderungen der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 7 Sachbericht Kommunale Koordinierung 2019
- Nr.: 2020/3601

Der Ausschuss nimmt den Sachbericht 2019 der Kommunalen Koordinierungsstelle Schule – Beruf zur Kenntnis.

Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen

Aufgrund der Corona-Pandemie können zurzeit keine aussagekräftigen Zahlen zur aktuellen KiTa-Situation genannt werden.

In den vergangenen zwei Wochen haben Gespräche mit zwei Investoren bzgl. eines KiTa-Neubaus stattgefunden. Außerdem hat die Projektgruppe bzgl. des Ausbaus neuer KiTa-Plätze getagt.

Informationen zum aktuellen Stand "unbegleitete minderjährige Flüchtlinge"

Frau Hillen (Kinder und Jugend) trägt die Informationen zum aktuellen Stand „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ vor. Diese sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Aktuelle Informationen zum "e-Partool"

Herr Beigeordneter Adomat und Frau Hillen (Kinder und Jugend) berichten über das Projekt e-Partool.

Leider konnte noch keine neue Plattform für die E-Partizipation gefunden werden.

Allerdings konnte die Digitalisierung in den letzten Wochen vorangetrieben werden. So gab es in vielen Leverkusener Jugendeinrichtungen sowie in der Jugendszene-Lev verschiedene Online-Angebote während der pandemiebedingten Schließung. Diese Online-Angebote wurden erfolgreich über den städtischen Instagram-Account verbreitet.

Bericht des Dezernenten

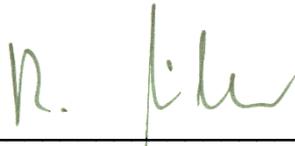
Herr Beigeordneter Adomat berichtet über die derzeitige Situation in der Covid-19-Pandemie und gibt die aktuellen Sachstände zu der 33. Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses am 05.03.2020 bekannt. Diese sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Außerdem geht Frau Jarosch (Kinder und Jugend) auf die Anfrage des Stadtelternrates zu den Auswirkungen von Covid-19 auf die Leverkusener Kindertagesbetreuung vom 29.05.2020 ein. Diese Ausführungen sind ebenfalls der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 2/2020)

Keine Zusatzanfragen.

Rh. Rudolf Müller schließt die Sitzung gegen 18:00 Uhr.



Rh. Rudolf Müller
Vorsitzender



Lisa Dunkel
Schriftführerin